

Inhalt

Reden an den Feind	7
Hayingen – Hayange	15
Aufruf an die Soldaten von Metz	21
Hubert Herpers aus Aachen	27
Wo ist die 16. deutsche Infanterie-Division?	32
Joe Jones stellt sich vor	38
Die Scheuklappenfabrik	43
Das letzte Aufgebot	49
Hinter den Linien	55
Der kluge Mann baut vor	62
Rede an den Feind	68
Die letzten Stunden von Aachen	70
Der Yankee spricht	77
Botschaft an die Frauen	82
Wer sich evakuieren läßt, flieht in den Krieg	87
Aachen ist eine Warnung	91
Stimmen der Gefangenen	94
Die Briefe der Maria Brand	100
Die tote Stadt	106
In Gefangenschaft	111
Kriegsdienstuntauglich	115
Hinter dem Rücken des Landsers	122
Die Geschichte der 716. Infanterie-Division	128
Götz von Berlichingen	134
Alte Bekannte	140
Totengedenkfeier	146
Die Zeche Karl Alexander	151
Der NS-Führungsoffizier	157
Volksgrenadier-Divisionen	163
Einer gegen neun	171
Das Regiment von Fritschen	177
Die Wahl	183
Der Volkssturm von Metz	190
Erinnerung an den 7. Dezember 1941	196
Der Versprechergeneral	202
Und Manstein fiel doch	208
Der Stollen von Ens Dorf	215
Unternehmen Greif	222

Mit dem Arsch an der Wand	227
Was sagen die Generale?	230
»Quatsch«	236
Was ist das – T.S.A.?	239
Die Windhund-Division	245
Wenn die Rote Armee in Berlin stünde	251
Wie ich in Gefangenschaft geriet	257
Col. Thompson und Tom Jones	263
Wann wird der Krieg enden?	267
Englisch für den Landser	270
Der russische »Finger-Angriff«	272
Der tolle Tolsdorf	275
Die Befehle des Major Weiß	282
Round-Table-Conference	286
Nur noch eine Front	292
Ein Landser antwortet Hitler	296
Was soll der Offizier tun?	302
Mit Kindern gewinnt man keinen Krieg	305
Mit Greisen gewinnt man keinen Krieg	308
Halbtaub – halbblind	311
Aus den Geheimakten des Kreisleiters Eichler	313
Das Kampftagebuch des 89. Armee-Korps	317
Wer die Jugend hat	322
Obersturmführer Hassenkamp	326
Goldfasane werden ausgehoben	328
Karl-Eduard von Sachsen-Coburg-Gotha	332
Im Konzentrationslager Auschwitz	334
»Ich bin nur ein kleiner Mann!«	338
Städte, die sich ergeben	343
Buchenwald	346
Nachbemerkung	349